Baden-Württemberg

Fördermittel für Digital Hubs

[01.02.2024] Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg verstärkt die Unterstützung der Digital Hubs Oberschwaben und Heilbronn-Franken mit Förderschecks. Ziel ist es, Innovation und Digitalisierung in den regionalen Wirtschaftszentren voranzutreiben.

Baden-Württemberg setzt auf digitale Innovation: Mit einer symbolischen Scheckübergabe unterstreicht das Wirtschaftsministerium sein Engagement für die digitale Zukunft der regionalen Wirtschaftszentren Oberschwaben und Heilbronn-Franken. „Unsere Unterstützung für die Digital Hubs zeigt das klare Bekenntnis des Wirtschaftsministeriums zu Innovation und Digitalisierung“, sagte Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut.

Die Digital Hubs sind Teil eines umfassenden Netzwerks in Baden-Württemberg, das insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei ihren Innovationsaktivitäten unterstützt. Oberschwaben wird mit rund 520.000 Euro gefördert. Der Hub bietet Zugang zu Wissen und Netzwerken in den Bereichen Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Transformation und Innovation. Heilbronn-Franken geht mit 950.000 Euro in die zweite Förderphase, um die digitale Innovationskraft in der Region weiter zu stärken und bedarfsgerechte Angebote für Unternehmen zu entwickeln.

Beide Fördermaßnahmen sind Teil des zweiten Förderaufrufs für regionale Digital Hubs in Baden-Württemberg, mit dem die Digitalisierung der Wirtschaft branchenübergreifend vorangetrieben werden soll. „Baden-Württemberg gehört mit seinem Netzwerk regionaler Digital Hubs zu den Vorreitern bei der Digitalisierung der Wirtschaft“, so Hoffmeister-Kraut. Die Initiative Wirtschaft 4.0 Baden-Württemberg (IW4.0) spielt dabei eine zentrale Rolle und bündelt die Aktivitäten zur digitalen Transformation der Wirtschaft.

(al)

Stichwörter: Politik, Baden-Württemberg, Digital Hub